



Ergebnisse der Onlinebefragung Religionspädagogische, spirituelle & pastorale Qualifizierung

19. Januar 2021



**Diese Onlinebefragung ist von den Mitgliedern der Projektgruppe
Pastorale Qualifizierung konzipiert, durchgeführt und ausgewertet worden.**

Thomas Blum
Telefon 0221 1642-1042
thomas.blum@erzbistum-koeln.de
Erzbistum Köln | Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorgebereiche
Referat Kindertageseinrichtungen u. Familienzentren
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Ursula Pies
Telefon 0221 1642-1425
ursula.pies-brodesser@erzbistum-koeln.de
Erzbistum Köln | Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge
Abteilung Erwachsenenseelsorge
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

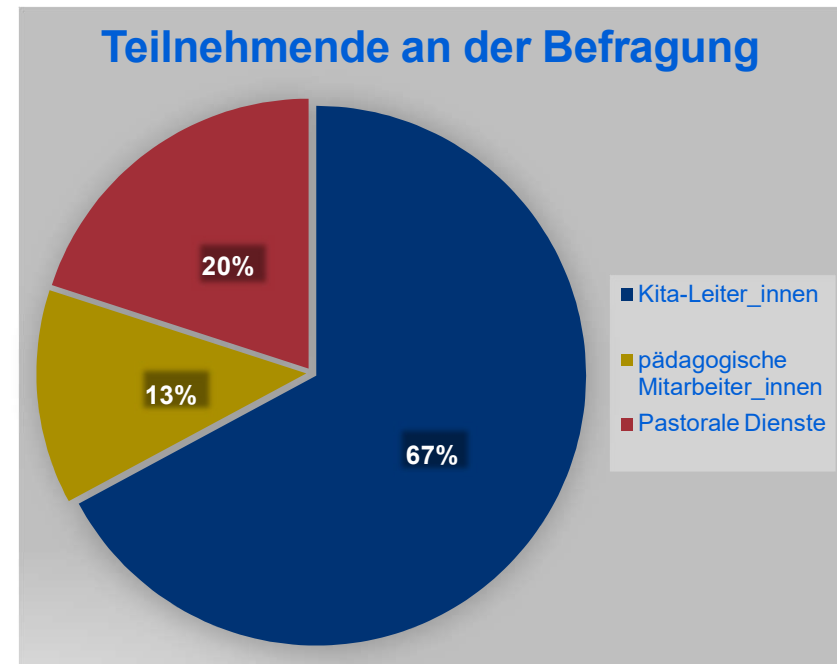
Michaela Renkel
Telefon 0221 1642-1143
michaela.renkel@erzbistum-koeln.de
Erzbistum Köln | Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge
Abteilung Erwachsenenseelsorge
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Jürgen Weinz
Telefon 0221 2010-205
juergen.weinz@caritasnet.de
Diözesan-Caritasverband für das
Erzbistum Köln e. V.
Abteilung Tageseinrichtung für Kinder
Georgstr. 7 | 50676 Köln

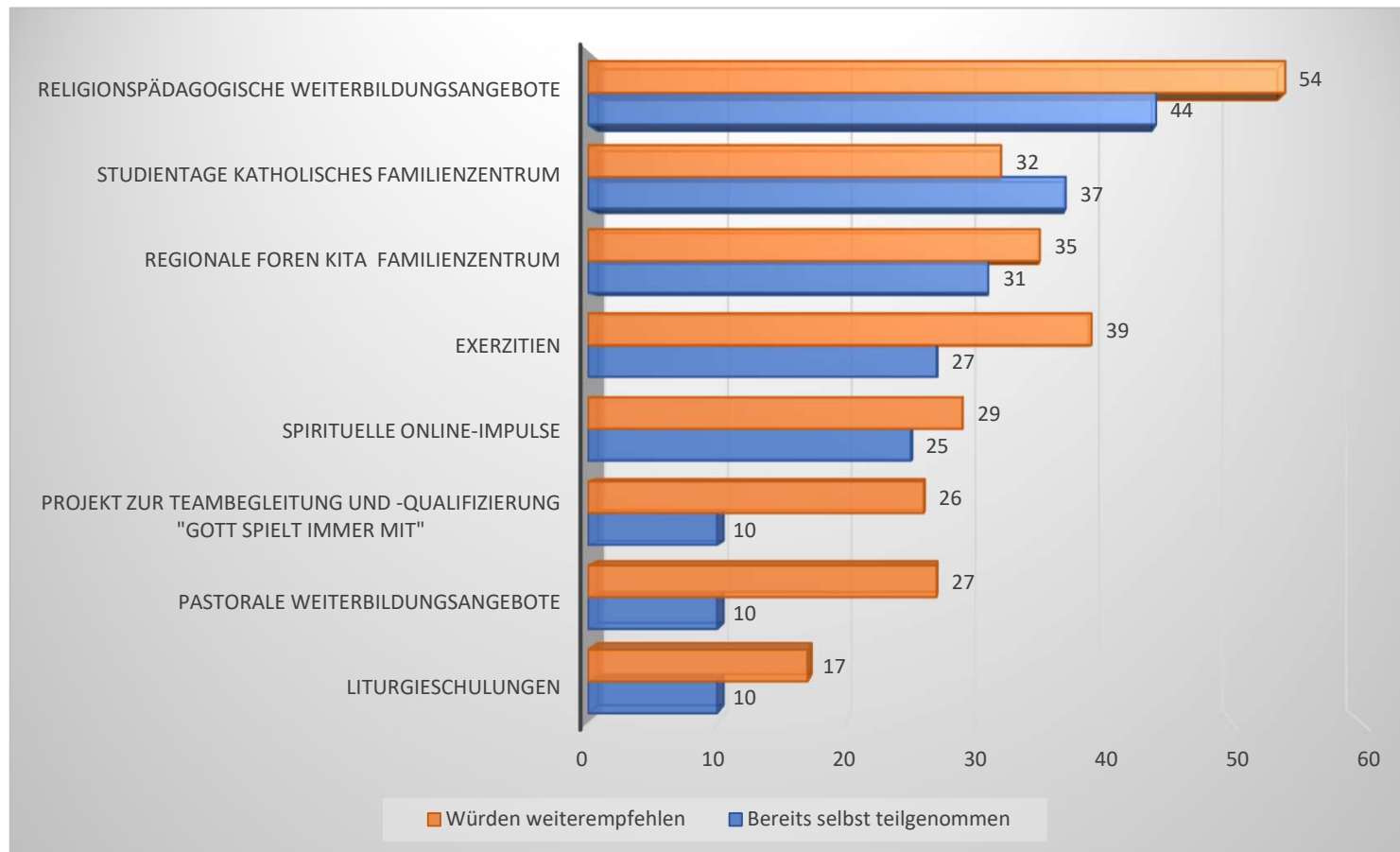
Berufsgruppen der Teilnehmenden

- Die Onlinebefragung hat vom 12. November 2020 bis 10. Januar 2021 stattgefunden.
- Zielgruppe der Befragung, waren Kitaleitungen, pädagogische Fachkräfte sowie die die Leitungen der Katholischen Familienzentren.
- **70 Personen** haben an der Befragung teilgenommen.

[Link zum Fragebogen](#)

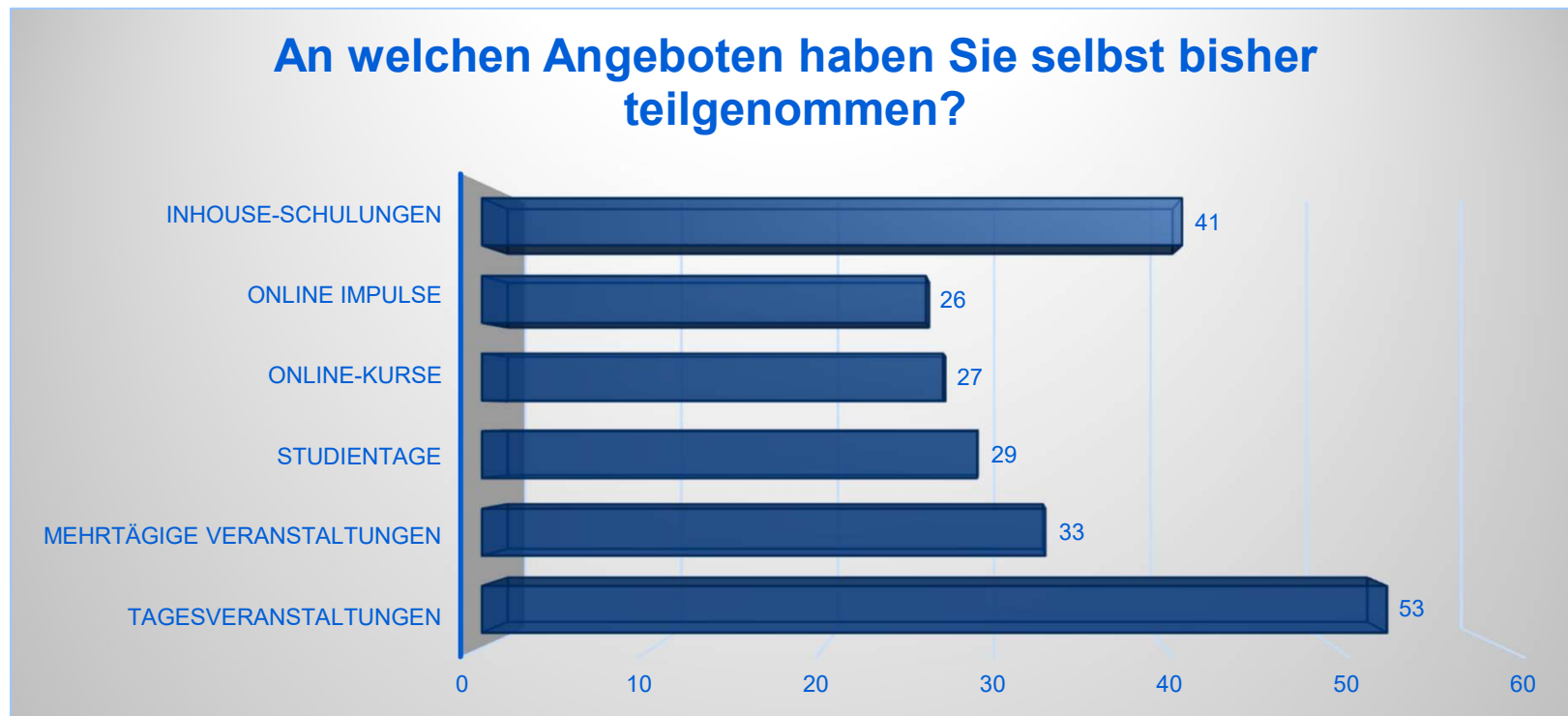


Teilnahme an den Angeboten und Weiterempfehlungen



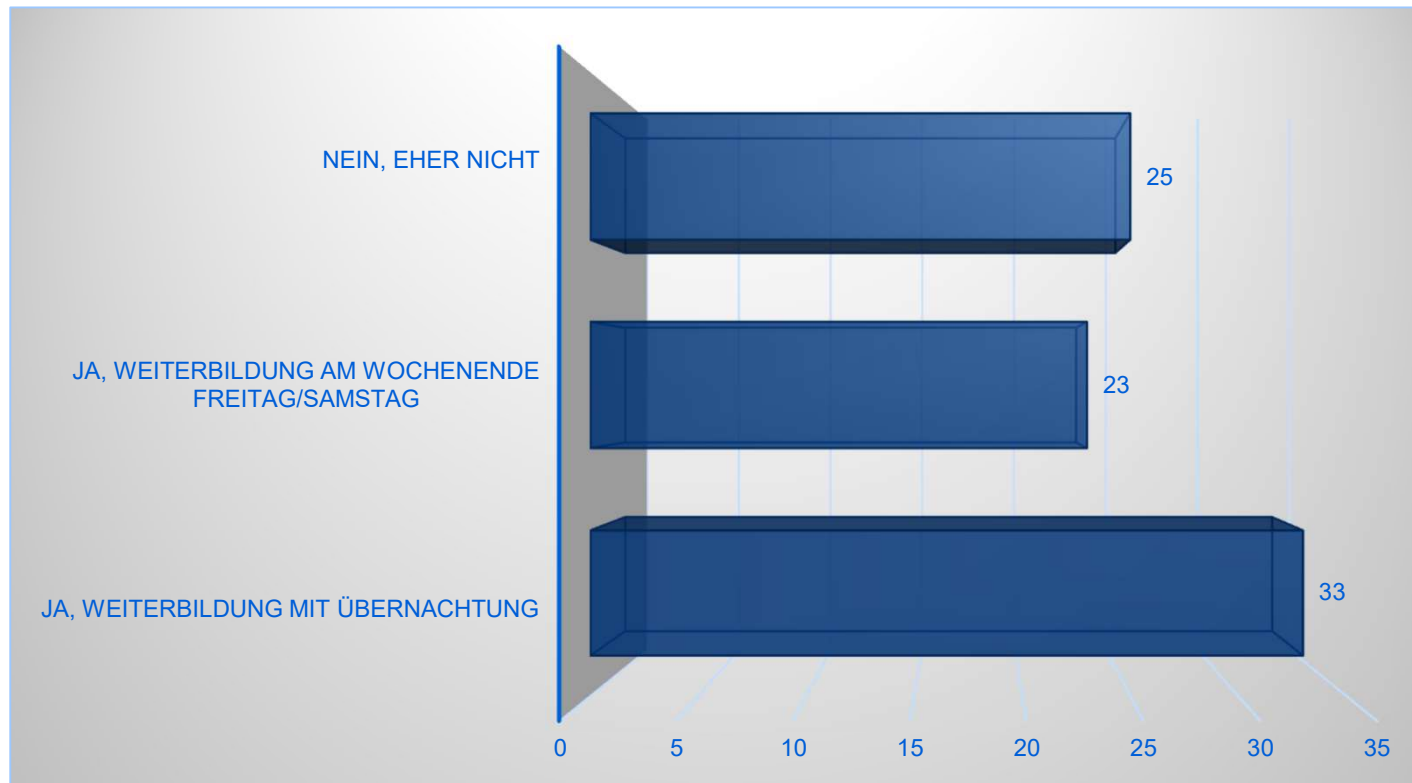


Bisherige Teilnahme





Können Sie sich vorstellen, auch an Weiterbildungen teilzunehmen, die außerhalb der regulären Arbeitszeit liegen?





Was konnten Sie aufgrund ihrer Teilnahme an den Fortbildungen, Begleitungen oder Impulsen bereits konkret umsetzen?

- Religionspädagogische Impulse zum Jahreskreis für die Arbeit mit den Kindern
- Ideen für die Gestaltung von Gottesdiensten
- Onlineimpulse haben mich in der besonderen Zeit getragen und waren gut übertragbar bei Angeboten für Eltern und Kinder
- Spirituelle Angebote waren eine gute Auszeit und Bereicherung für mich
- Regionaler Praxisaustausch befruchtet meine Arbeit
- Impulse zur Taufvorbereitung und zu Taufen in der Kita
- Methoden wie z. B. RPP, Godly Play, biblische Erzählfiguren,....



**Was brauchen Sie, um zukünftig in den katholischen Kindertageseinrichtungen und Katholischen Familienzentren pastoral aktiv zu sein?
Welche Inhalte, Aspekte, Formate... wären für Sie interessant?**

- Austausch, Zusammenarbeit, Unterstützung, mehr Zeit mit und vom Pastoralteam
- Teamfortbildungen zu religiösen Themen, auch mit spirituellen Angeboten
- Fortbildungen und Tipps zu Wortgottesfeiern
- Impulse für Mitarbeitende und mit Umsetzungsideen
- Austausch, Vernetzung mit anderen Kitas
- Mehr Zeit und Personal



Welche Impulse sind für Sie und Ihre Arbeit besonders wichtig?

- Kreative, kindgerechte, praxisnahe und alltagstaugliche Impulse für die religionspädagogische Arbeit mit den Kindern (ohne lange Vorbereitungszeit)
- Anregungen, die den verschiedenen Altersstufen gerecht werden
- (Online-)Impulse zum Kirchenjahr und zu kirchlichen Festen
- Spirituelle Impulse für Mitarbeitende, die entschleunigen und stärken, Angst nehmen und Halt geben
- Fachlicher Austausch innerhalb und außerhalb des Teams in unterschiedlichen Formaten
- Ein wertschätzendes Miteinander



Schlussfolgerungen

- Online-Angebote sind eine weitere, wichtige Alternative für spirituelle Impulse als Ergänzung zu Exerzitien, Einkehr- oder Quellentagen – und das nicht nur für Berufsanfänger_innen.
- Zielgruppe der Angebote sind Erzieher_innen als implizite und explizite Multiplikator_innen. Es darf auch etwas nur für meine eigene Glaubenserfahrungen und meine eigene Haltung geben. (Was brauchen Sie?)
- Die Perspektive der hauptamtlichen pastoralen Dienste fehlt noch ⇒ Konzept für berufsgruppenspezifische und berufsgruppenübergreifende Aus und Fortbildung (Es gibt bereits gute Erfahrungen bei Weiterbildungen zu Liturgie oder zur Franz-Kett-Pädagogik).
- Es besteht bei den Erzieher_innen der Wunsch nach einer intensiveren pastoralen Kooperation und spirituellen Begleitung durch die pastoralen Dienste vor Ort.
- Es bedarf einer Bewusstseinsbildung, dass auch Erzieher_innen pastorale Angebote leisten, die über Liturgie hinausgehen.



Schlussfolgerungen

- Online-Angebote sind eine weitere, wichtige Alternative bei spirituellen Impulsen als Ergänzung zu Exerzitien, Einkehr- oder Quellentagen – und das nicht nur für Berufsanfänger*innen.
- Zielgruppe der Angebote sind Erzieher*innen als implizite und explizite Multiplikator*innen. Es darf auch etwas explizit für die eigene Glaubenserfahrung und die eigene Haltung geben.
- Es besteht bei den Erzieher*innen der Wunsch nach einer intensiveren pastoralen Kooperation und spirituellen Begleitung durch die pastoralen Dienste vor Ort.
- Es bedarf einer Bewusstseinsbildung, dass auch Erzieher*innen pastorale Angebote leisten, die über Liturgie hinausgehen.
- Die strukturelle Einbindung der hauptamtlichen pastoralen Dienste fehlt noch, so zum Beispiel ein Konzept für berufsgruppenspezifische und berufsgruppenübergreifende Aus- und Fortbildung (Es gibt bereits gute Erfahrungen bei Weiterbildungen zu Liturgie oder zur Franz-Kett-Pädagogik)